



Brüssel, den 26. Oktober 2023
(OR. en)

14535/23

FIN 1083
INST 410
PE-L 40

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Haushaltsausschuss
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Komm.dok.:	13788/23
Betr.:	Mittelübertragung (Nr. DEC 17/2023) innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2023

1. Die Kommission hat dem Rat am 11. Oktober 2023 einen Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 17/2023) gemäß Artikel 31 Absatz 1 der Haushaltsordnung¹ unterbreitet.

Zweck dieses Vorschlags ist die Umschichtung nichtgetrennter Mittel in Höhe von insgesamt 17,4 Mio. EUR von den Posten 20 01 02 01 (*Bezüge und Vergütungen – Hauptsitz und Vertretungen*), 20 01 02 03 (*Bezüge und Vergütungen – Delegationen der Union*), 20 02 01 01 (*Vertragsbedienstete*) und 20 02 06 02 (*Ausgaben für Sitzungen, Sachverständigengruppen und Konferenzen*) auf die Posten 20 03 02 02 (*Gebäudenebenkosten*), 20 03 08 03 (*Informationserwerb*), 20 03 13 01 (*Ausgaben für Übersetzungen*), O6 01 03 01 (*Ausgaben für Dienstreisen und Repräsentationszwecke*) und O6 01 04 01 (*Mieten und Käufe*), wie in Dokument 13788/23 dargelegt.

¹ Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 (ABl. L 193 vom 30.7.2018, S. 1).

2. Die Übertragung wird vorgeschlagen, um
 - Energieausgaben (11,5 Mio. EUR) abzudecken, zusätzlich zu dem Betrag, der durch autonome Mittelübertragungen der Kommission (2,2 Mio. EUR) gedeckt wird;
 - die höheren Ausgaben abzudecken, um Finanzinformationen für die Zwecke der Vorausplanung und des Risikomanagements zu erwerben, die infolge der Aufgaben und Zuständigkeiten im Zusammenhang mit dem Instrument NextGenerationEU vermehrt benötigt werden (1,4 Mio. EUR);
 - die Ausgaben für die Vergabe von Übersetzungen an externe Auftragnehmer bis Ende des Jahres (4 Mio. EUR) abzudecken;
 - die Mittel für Dienstreisen des Europäischen Amtes für Betrugsbekämpfung (OLAF), insbesondere für Untersuchungen, aufzustocken (0,25 Mio. EUR);
 - die Mietkosten des OLAF abzudecken, die aufgrund der Indexierung einen außergewöhnlichen Anstieg verzeichnet haben (+ 10 %) (0,3 Mio. EUR).
3. Der Haushaltsausschuss hat diesen Vorschlag für eine Mittelübertragung in seiner Sitzung vom 24. Oktober 2023 geprüft.
4. Nach dieser Prüfung ist der Haushaltsausschuss mit qualifizierter Mehrheit übereingekommen, dem Ausschuss der Ständigen Vertreter vorzuschlagen, dass er dem Rat empfiehlt, Folgendes zu billigen:
 - die vorgeschlagene Mittelübertragung gemäß Dokument 13788/23 und
 - den als ANLAGE beigefügten Entwurf eines entsprechenden Schreibens.

ENTWURF EINES SCHREIBENS

des Präsidenten des Rates
an die Präsidentin des Europäischen Parlaments
Kopie: Präsidentin der Kommission

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

gemäß Artikel 31 Absatz 4 der Haushaltsordnung vom 18. Juli 2018¹ teile ich Ihnen mit, dass der Rat die Mittelübertragung Nr. DEC 17/2023 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2023 gebilligt hat.

(Schlussformel)

¹ Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 (ABl. L 193 vom 30.7.2018, S. 1).